

Achtung, fertig, heiss!

CV Wängi Rosental TG: Voltige Lütisburg ist seit Jahren mit seinem vereinseigenen Turnier auf dem Weiherhof zu Gast. Das Turnier erfreut sich ungebrochen ungetrübter Beliebtheit. Rund 200 Startplätze wurden an den beiden Tagen vergeben.



*Siegerpodest Voltige-Vereinscup 2023
mit v.l. Voltige Tösstal, Voltige Lütisburg und Voltige Bietenholz*

Corinne Strässle

Am Samstag waren die Schrittgruppen zahlreich vertreten, sodass ein spannender Wettkampf abgehalten werden konnte. Die Podestplätze wurden unter den Vereinen Stäfa, Harlekin und Calimero verteilt. Bei den Einzelvoltigierern wogten zeitweise echte Hitzewellen durch die Halle und lösten sowohl bei Athleten und Richtern wie auch beim Publikum Schweissausbrüche aus. Auch in den Einzelnen stand Gastgeber Voltige Lütisburg mit Newcomer Lena Bollhalder (Kategorie M) und Medallengarant Nadja Büttiker (ST) zuoberst auf dem Podest. Der Voltige-Club Harlekin stellte die beiden Sieger Noemi Licci (SJ) und Leila Aeschlimann (SY). Die Junioren von Lütisburg liefen leider als Einzige in ihrer Kategorie ein, so- dass der Fokus klar auf der Note lag und insbesondere als weiteren Erfahrungswert für Powerpferd Solitario gewertet wurde. Dasselbe galt für die aufsteigenden Sterne am PdD-Himmel von Beluga, Lena Nyffenegger und Lea Mäder. Die Königsklasse bestach durch einen sukzessiven Spannungsaufbau. Kronfavorit Lütisburg musste zwar eine Bodenberührung verzeichnen, was jedoch seinem immensen Vorsprung von über zwei Punkten auf den Zweitrangierten keinen Abbruch tat.

OKV-Voltige-Vereinscupfinal

Dediziertes Highlight war der Voltige-Vereinscupfinal des OKV, der auf der wunderbaren Anlage des Weiherhofs perfekt inszeniert werden konnte. Der Vereinscup wurde 2016 ins Leben gerufen. Das «Wettkampfteam» setzt sich aus einer Schritt-Galoppgruppe, einer Galoppgruppe und einem Einzelvoltigierer zusammen, welche sich während der Saison an zwei bis vier Turnieren

qualifizieren müssen. Der Final ist stets ein kurzweiliger Augenschmaus, da die Darbietungen nahezu nur Kür Elemente beinhalten. Auch dieses Jahr konnte die Spannung bis zum Schluss hochgehalten werden, liefen doch erfolgreiche EM- und WM-Teilnehmer in den Zirkel ein. Die Schlussrangliste wurde klar dominiert von den Vertretern aus Lütisburg, welche mit der bisher zweithöchsten Punktezahl von 23,535 abschliessen durften.



*Das siegreiche Lütisburger Team im OKV-Voltige-Vereinscupfinal.
Foto: Lorena La Spad*